

DEM SCHÖFFE

Zeitschrift für Schöffen und Schiedsmänner

Herausgeber: Ministerium der Justiz der DDR

Erscheint monatlich (zwei Hefte je 32 Seiten, ein Heft mit erweitertem Umfang von 48 Seiten)

Vierteljährlicher Bezugspreis 1,— DM

„*Der Sdlöffe*“ enthält wichtige Beiträge für die Arbeit der Schöffen, Schiedsmänner, Mitglieder der Konfliktkommissionen, Mitglieder der Ständigen Kommissionen Innere Angelegenheiten, öffentliche Ordnung und Sicherheit in der Gemeinden;

informiert

in allgemeinverständlicher Form über die Entwicklung auf den verschiedenen Rechtsgebieten und über die Arbeit der Justizorgane;

popularisiert

die besten Methoden der Organisierung des Kampfes der Volksmassen gegen die Kriminalität und die Verletzung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens;

veröffentlicht

Entscheidungen unserer Gerichte, Prozeßberichte, wichtige Gesetzestexte und Diskussionsbeiträge zur Schaffung neuer sozialistischer Gesetze.

Geben Sie Ihre Bestellung

beim Postzeitungsvertrieb oder in einer Buchhandlung auf



V E B D E U T S C H E R Z E N T R A L V E R L A G

Herausgeber: Büro des Ministerrates der Deutschen Demokratischen Republik, Berlin C 2, Klosterstraße 47 - Redaktion: Berlin C 2, Klosterstraße 47. Telefon: 209 36 22 - Für den Inhalt und die Form der Veröffentlichungen tragen die Leiter der staatlichen Organe die Verantwortung, die die Unterzeichnung vornehmen - AG 134/62/DDR Verlag: (4) VEB Deutscher Zentralverlag, Berlin C 2, Telefon: 51 05 21 - Erscheint nach Bedarf - Fortlaufender Bezug nur durch die Post - Bezugspreis: Vierteljährlich Teil I 1.20 DM, Teil II 1.80 DM und Teil III 1.80 DM - Einzelabgabe bis zum Umfang von 8 Seiten 0.15 DM, bis zum Umfang von 16 Seiten 0.25 DM, bis zum Umfang von 32 Seiten 0.40 DM, bis zum Umfang von 48 Seiten 0.55 DM je Exemplar,* je weitere 16 Seiten 0.15 DM mehr - Bestellungen beim Buchhandel und beim Zentral-Versand Erfurt, Erfurt, Anger 37/38, Telefon: 5451, sowie Bezug gegen Barzahlung in der Verkaufsstelle des Verlages, Berlin C 2, Roßstraße 6, Telefon: 51 05 21 - Druck: (140) Neues Deutschland, Berlin